

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 103 (2005)

Heft: 3

Rubrik: Forum = Tribune

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

150 Jahre ETH Zürich

Im Jahr 2005 feiert die ETH Zürich ihr 150-jähriges Bestehen. Unter dem Motto «Welcome Tomorrow» bieten zahlreiche Veranstaltungen der Schweizer Bevölkerung Gelegenheit, ihre ETH aus nächster Nähe kennen zu lernen und mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ins Gespräch zu kommen. Veranstaltungen für Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft runden das Jubiläumsprogramm ab.

Die ETH Zürich wurde 1855 als «eidgenössische polytechnische Schule» eröffnet. Sie sollte dem neuen Bundesstaat Schweiz den Anschluss an das industrielle Zeitalter und damit an die Zukunft sichern. Dieser Auftrag gilt noch immer. Doch anders als vor 150 Jahren hat sich die ETH heute in globalen Bildungs- und Forschungsräumen zu bewähren.

«Die ETH Zürich hat den Auftrag, im internationalen Wettbewerb der besten Forschungsuniversitäten mitzuhalten und in der Schweiz eine hervorragende Ausbildung anzubieten. Diesen Anspruch erfüllen wir, indem wir unsere internationalen Aktivitäten ausweiten und uns national noch stärker verankern», sagte ETH-Präsident Olaf Kübler an der Medienkonferenz zum Start des Jubiläumsjahres. Neue wegweisende Wissensfelder erschliessen, Ausbildung auf internationalem Standard anbieten, den Technologietransfer ausbauen und den Diskurs zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit intensivieren – dies sind die vier Schlüsselthemen, denen sich die ETH Zürich in naher Zukunft besonders widmen will. Mit dem Jubiläumsslogan «Welcome Tomorrow» lädt sie Öffentlichkeit und Wissenschaft ein, die Zukunft gemeinsam anzugehen. «Wir möchten im Jubiläumsjahr über die Zukunft nachdenken – offen, kritisch, verantwortungsbewusst, im Dialog mit unseren Partnerinnen und Partnern sowie mit der Bevölkerung der Schweiz», umschreibt Olaf Kübler das oberste Ziel des Jubiläumsjahres. Das Jubiläumsprogramm gliedert sich in vier Schwerpunkte, die sich an unterschiedliche Interessengruppen richten.

ETH für alle: Begegnungen in den Welten des Wissens

19./20. März:

«Materie, Moleküle, Medikamente, Mikroben»

Tage der offenen Tür, ETH Hönggerberg, Zürich

21. April:

Grosse Eröffnungsfeier in der Hauptbahnhofhalle RailCity. Einweihung der ETH-Lokomotive und viele Überraschungen

22. April bis 8. Mai:

«Welten des Wissens»

Erlebnisausstellung im Platzspitzpark, Zürich

17. Juni:

«Nacht der Physik»

ETH Hönggerberg, Zürich

ETH unterwegs

Im Jubiläumsjahr 2005 geht die ETH auf Schweizer Tournee. Mit dem «ETH Science Truck» fahren Forscher und Forscherinnen der ETH Zürich in verschiedene Landesteile und besuchen regionale Mittelschulen. An elf Standorten machen sie Station und präsentieren Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie allen Interessierten spannende Projekte aus Lehre und Forschung. Begleitende Diskussionsforen bieten zudem Gelegenheit, verschiedene Disziplinen näher kennen zu lernen und den Dialog zwischen den Regionen und der ETH Zürich zu fördern:

Chur, Wil, Bellinzona, Zug, Sion (Jan./Feb.)

9. bis 11. März: Muttenz

16. bis 18. März: Bern

5. bis 6. April: Wetzikon

7. bis 8. April: Bülach

11. bis 12. April: Urdorf

14. bis 15. April: Zürich-Enge

ETH Geschichte

Seit wann ist das Polytechnikum eine ETH-Universität? Warum ist die ETH so berühmt? Wofür gibt es eine Legi? ETHistory 1855–2005 ist eine Website, die Geschichte erleben lässt. Begegnen Sie Albert Einstein oder Konrad Zuse und seiner Rechenmaschine. Lernen Sie die erste Frau kennen, die an der ETH studierte. Lassen Sie die 68er-Bewegung aufleben oder werfen Sie einen Blick in einen Hörsaal des 19. Jahrhunderts. Im April 2005 lädt ETHistory 1855–2005 zu historischem Sightseeing ein.

ETH Visionen

Den Schlusspunkt im Jubiläumsjahr setzt eine Schwerpunktwoche, die sich an Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft richtet. Sie sind eingeladen, Visionen zur Zukunft des Bildungs- und Forschungsplatzes Schweiz zu entwickeln. Kolloquien, Workshops und Podien dienen als Foren des Dialogs und des gemeinsamen Nachdenkens. Mit dem ETH-Tag klingt das Jubiläumsjahr aus. An diesen Tagen dreht sich alles um die Zukunft von Bildung und Forschung:

Professoren im Gespräch: Geomatik und Planung:

Visualisierung Daten

(L. Hurni; 22.4. S, 27.4. P)

Geoinformation

(A. Carosio; 24.4. S, L, 28.4. P)

Verkehr und Raumnutzung

(K. Axhausen; 24.4. P, 2.5. S, H)

Welternährung

(P. Rieder; 24.4. P, 26.4. S, L)

Satellitengeodäsie

(H.-G. Kahle; 27.4. S, H, 29.4. P)

Virtuelle Erde

(A. Grün; 29.4. H, S, 1.5. P)

P: Paradeplatz

S: Seepromenade (Bellvue)

H: Helvetiaplatz

L: Landesmuseum, Platzspitzpark

14. November: Tag der Lehre

15. November: Tag der Forschung

16. November: Tag der Chancengleichheit

16. November: Tag der Nobelpreisträger

17. November: Tag der Alumni, Wirtschaft, Politik

18. November: Tag der Universitäten

Weitere Informationen:

www.150jahre.ethz.ch

VSVF-Zentralsekretariat: Secrétariat central ASPM: Segreteria centrale ASTC:



Schlichtungsstelle

Office de conciliation

Ufficio di conciliazione

Flühlistrasse 30 B

3612 Steffisburg

Telefon 033 438 14 62

Telefax 033 438 14 64

www.vsvf.ch

Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

Service de placement

pour tous renseignements:

Servizio di collocamento

per informazioni e annunci:

Alex Meyer

Rigiweg 3, 8604 Volketswil

Telefon 01 908 33 28 G